



Marktgemeinde UNTERFRAUENHAID

GEMEINDEINFORMATION

August 2025 | 1

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit diesem Schreiben möchte ich euch über die letzte Gemeinderatssitzung und aktuelle Themen informieren:

Konsolidierungsmaßnahmen

Aufgrund der allgemein, sehr angespannten wirtschaftlichen Lage in Österreich befinden sich zahlreiche Gemeinden in einer schwierigen finanziellen Situation - davon sind auch viele burgenländischen Gemeinden und auch die Marktgemeinde Unterfrauendorf betroffen.

Über ein Konsolidierungsberatungsgespräch mit Fachleuten der Gemeindeaufsichtsbehörde, im Landhaus Eisenstadt wird der Gemeinderat informiert. Gemeinsam wurde dort die finanzielle Situation unserer Marktgemeinde besprochen.

Dabei wurde deutlich: Das Problem liegt nicht bei den Ausgaben, sondern vor allem an fehlenden Einnahmen.

Unsere wichtigste Einnahmequelle, die sogenannten Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben - also der Geldanteil, den Gemeinden vom Bund über den Finanzausgleich erhalten - ist heuer aufgrund von stark gestiegenen Abzügen erheblich gesunken. Diese Abzüge, die im Finanzausgleich zwischen Bund, Ländern und Gemeinden geregelt sind, wirken im heurigen Jahr wie eine verdeckte Kürzung und sind die eigentliche Ursache für die finanzielle Schieflage.

Zur Unterstützung bei der Erstellung eines Konsolidierungskonzepts wurde der Gemeinde von der Landesregierung Mag. Hans Peter Rucker, ehemaliger Geschäftsführer der Landesholding Burgenland, zur Seite gestellt.

Erste Gespräche über mögliche Maßnahmen zur Verbesserung des Haushalts wurden bereits in einem Arbeitskreis mit Mitgliedern des Gemeinderats geführt. Ziel ist, im Herbst ein konkretes Haushaltkskonsolidierungskonzept zu beschließen, um den Gemeindehaushalt wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Maßnahmen zur Überarbeitung des Voranschlages 2025

Der von der Landesregierung nicht zur Kenntnis genommene Voranschlag 2025 soll überarbeitet und nach Erstellung eines Haushaltkskonsolidierungskonzeptes im September neu beschlossen werden.

10. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes

Vom Gemeinderat wird die 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

Ansuchen um Verkauf einer Teilfläche Grundstück Nr. 3806/4 im Industriegebiet

Der Verkauf einer Teilfläche im Ausmaß von 210m² vom Grundstück Nr. 3806/4 im Industriegebiet wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Verordnung über eine Entwidmung aus dem öffentlichen Gut, Grundstück Nr. 3806/4 im Industriegebiet

Eine Entwidmungsverordnung auf Grund einer Vermessungsurkunde für das verkauftete Trennstück im Ausmaß von 210 m² vom Grundstück Nr. 3806/4 wurde vom Gemeinderat erlassen.

Ansuchen um Verkauf einer Baufläche, Grundstück Nr. 3295

Der Verkauf des Grundstückes Nr. 3295 an der Ortseinfahrt aus Richtung Raiding wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Auf dem Grundstück sollen Container aufgestellt werden, die als Lagerräume und Garagen an interessierte Personen für Lagerzwecke vermietet werden.

Ansuchen um Verkauf einer Teilfläche, Grundstück Nr. 3415

Der Verkauf einer Teilfläche am Grundstück Nr. 3415 wurde vom Gemeinderat beschlossen. Die betreffende Teilfläche soll künftig als Schnittholzlagerfläche dienen.

Eine kleine Teilfläche des Grundstückes, welche als Oberflächenwasserversickerungsbecken genutzt wird, bleibt im Eigentum der Gemeinde.

Verkauf des Waldgrundstückes Nr. 1186 in der KG Neutal an einen Anrainer

Der Verkauf eines gemeindeeigenen Waldgrundstückes Nr. 1186, in der Katastralgemeinde Neutal, an den direkten Anrainer wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Verkauf landw. Grundstück Nr. 2754 in der KG Lackendorf

Der Verkauf eines landwirtschaftlichen Grundstückes Nr. 2754, in der Katastralgemeinde Lackendorf wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen.

Verordnung über eine Widmung in das öffentliche Gut, Grundstück Nr. 3212/1 entsprechend dem Abtretungsvertrag der Oberwarter gem.nützigen Bau-, Wohn- und siedlungs- genossenschaft regGen

Der Bürgermeister berichtet über einen Abtretungsvertrag der Oberwarter gem.nützigen Bau-, Wohn- und siedlungsgenossenschaft regGen - OSG. In diesem Vertrag ist geregelt, dass die Marktgemeinde Unterfrauenhaid von der OSG das gesamte Grundstück 3212/1 „Am Wiesengrund“ zur Widmung in das öffentliche Gut der Gemeinde erhält. Einige mit der OSG in diesem Bereich vereinbarte Maßnahmen wurden von der OSG noch nicht umgesetzt, daher wird der Beschluss vertagt.

Bericht über möglichen Grundstücksverkauf - Deponiegelände an den Bgld. Müllverband.

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über Gespräche und Verhandlungen zum möglichen Grundstücksverkauf der ehemaligen Mülldeponie an den Burgenländischen Müllverband.

Prüfungsausschusssitzungen, Berichte

Die Kassenkontrollberichte vom 6. Mai 2025 und 3. Juni 2025 werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

NachbarschaftshilfePlus

Da die Fördermittel des Landes für das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus mit Ende 2025 auslaufen, sieht sich die Marktgemeinde Unterfrauenhaid - trotz des hohen Werts für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger - aufgrund der angespannten Finanzlage leider nicht in der Lage, allein wie bisher weiterzuführen. Wir bedauern das zutiefst und werden nach Möglichkeiten suchen, wie sich ähnliche Hilfeleistungen in Zukunft dennoch organisieren lassen. Vielleicht ist es möglich, das gesamte Projekt in ähnlicher Form auf ehrenamtliche Basis zu stellen.

Gesundes Dorf

Vom Land Burgenland wurde mitgeteilt, dass die Landesfördermittel für das Projekt „Gesundes Dorf“ zur Unterstützung von Gemeinden zur Umsetzung von gesundheitsfördernden Maßnahmen per Ende 2025 eingestellt werden.

Sanierung Hauptstraße 2026

Im Frühjahr 2026 ist seitens des Landes Burgenland geplant, die Landesstraße L 336 (Ortsdurchfahrt Unterfrauenhaid) umfassend zu sanieren und mit einer neuen Fahrbahndecke zu versehen.

Im Zuge dieser Maßnahme in der gesamten Hauptstraße und Pfarrplatz wird die bestehende Asphaltdeckschicht erneuert. Nach Abschluss der Arbeiten sind Grabungen oder sonstige Eingriffe in den neuen Straßenbelag für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren nach Möglichkeit zu vermeiden bzw. mit erheblichen Auflagen verbunden.

Wir ersuchen daher, allfällige Neuanschlüsse (Fernwärme, Glasfaserkabel, Kanal, Wasser, Strom,...) Leitungsverlegungen, Wartungs- oder sonstige geplante Maßnahmen im Bereich der Ortsdurchfahrt zeitgerecht zu prüfen und nach Möglichkeit im Vorfeld der Straßensanierung durchzuführen. Dies betrifft sowohl Arbeiten im Straßenkörper als auch im Gehsteig- oder Randbereich.

Pflege öffentliche Flächen

Die Straßen, Wege und Plätze in Unterfrauenhaid sind nicht nur Verkehrsflächen - sie prägen das Ortsbild und damit unser aller Lebensqualität.

Besonders die öffentlichen Grünflächen entlang der Häuser und Gärten, Gehsteigränder und Baumstreifen tragen viel zum gepflegten Erscheinungsbild in unserer Ortschaft bei.

Im Burgenland war es immer schon guter Brauch, dass die Anrainer diese Grünbereiche freiwillig mitpflegen - etwa durch regelmäßiges Mähen, Gießen, Jäten, oder das Entfernen von Unrat. Dieser gemeinschaftliche Beitrag war und ist ein wertvolles Zeichen für Zusammenhalt.

Wir bitten daher herzlich, dass auch heuer und in Zukunft wieder die Grünflächen vor dem Haus gepflegt werden - ein kurzer Griff zur Gießkanne oder zum Rechen reicht oft schon, um viel Wirkung zu erzielen.

Damit wird ein Zeichen für nachbarschaftliche Verantwortung gesetzt und tragen alle zum gepflegten Ortsbild bei.

Natürlich bleibt die Gemeinde für größere Grünanlagen, Parks und öffentliche Flächen zuständig - aber die kleinen Streifen vor den jeweiligen Haustüren machen den großen Unterschied.

Wir sagen schon jetzt: Danke fürs Mithelfen, Mitdenken und Mitgestalten!

Augustmarkt

Am Donnerstag, den **14.8.2025** wird der Augustmarkt in der Marktgemeinde Unterfrauenhaid abgehalten. Die Marktstände werden vom Gemeindeamt bis Pfarrplatz stehen und die Umleitung über die Neubaugasse und Weinbergsgasse erfolgen.

Ragweed

Die Pflanze „Ragweed“ breitet sich besonders in Ostösterreich rasant aus. Seine aggressive Verbreitungseignung stellt eine Gefährdung der heimischen Artenvielfalt und der Landwirtschaft dar. Zudem gehört Ragweed-Blütenstaub (Pollen) zu den stärksten Allergieauslösern.

Für die Eindämmung einer weiteren Ausbreitung der Ragweed-Pflanzen sind folgende Punkte besonders wichtig: sichtbare Pflanzen frühzeitig entfernen (mit der Wurzel), idealerweise vor dem Beginn der Pollenbildung Anfang bis Mitte August und die Meldung neuer oder besonders starker Vorkommen über www.ragweedfinder.at



Hunde auf Kinderspielplätzen

Auf Grund von vermehrten Rückmeldungen von frei herumlaufenden Hunden auf Kinderspielplätzen wird folgendes mitgeteilt:

- ◆ Kinderspielplätze sind keine Freilaufflächen für Hunde.
- ◆ Hunde dürfen dort nicht frei laufen und sollten generell nicht mitgeführt werden.
- ◆ Auch angeleinte Hunde können bei kleinen Kindern Angst auslösen.

Wir bitten Rücksicht auf spielende Kinder und deren Begleitpersonen zu nehmen. Kinderspielplätze sollen ein sicherer und hygienischer Raum für unsere Kleinsten sein. Hundekot, selbst wenn er beseitigt wird, sowie das Verhalten mancher Hunde können diese Plätze beeinträchtigen.

Fundsache

Im Gemeindeamt wurde ein Ohrstöpsel abgegeben und kann dem Besitzer während der Öffnungszeiten ausgehändigt werden.

Bei Fragen oder für weitere Details zu den angeführten Themen stehen wir gerne zur Verfügung!

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern weiterhin erholsame Ferien, allen kranken MitbürgerInnen baldige Genesung und allen UnterfrauenhaiderInnen eine zweite, schöne Sommerhälfte.



Mit besten Grüßen

Euer

Thomas Niklos
Bürgermeister

Kontakt Gemeindeamt

Tel.-Nr.: 02619/7213

E-Mail: post@unterfrauenhaid.bgld.gv.at